

ROTTERDAM ENTDECKEN

DE

Je zwei Routen zu Fuß oder mit dem Rad



ROTTERDAM TOURIST INFORMATION

**ROTTERDAM.
MAKE IT
HAPPEN.**

ROUTEN



Zu Fuß am Wasser entlang

Diese dreizehn Kilometer lange Wanderroute führt Sie entlang der Ufer des Flusses „Nieuwe Maas“.

S. 2



Food, fashion & design tour

Rotterdam ist eine Stadt, in der (junge) kreative Menschen ihre Träume in die Realität umsetzen. Entdecken Sie genau diese Orte bei Ihrer neun Kilometer langen Wanderung.

S. 10



Entdecken Sie „West at its best“

Eine vierzehn Kilometer lange Fahrradrouten führt Sie vom Herzen der Stadt immer tiefer in den Stadtteil Rotterdam-West hinein.

S.18



Nord ist der Ort

Eine Radroute mit einer Länge von 17 Kilometern führt Sie an allen Schätzen von Rotterdam-Nord entlang.

S. 28



Das Schielandshuis

Rotterdam entdecken

Lust auf Abenteuer in Rotterdam? Wählen Sie eine Wander- oder Radroute aus dieser Broschüre. In wenigen Stunden machen Sie eine Entdeckung nach der anderen! Es gibt 2 Wanderrouten (9 und 13 km) und 2 Radrouten (14 und 17 km). Start- und Endpunkt ist jeweils der Hauptbahnhof (Rotterdam Centraal). Auf Ihrem Weg passieren Sie bekannte Highlights, vor allem aber auch interessante Orte abseits der gebahnten Pfade - karges Hafengelände, grüne Oasen und die Lieblingsterrassen der Rotterdammer.

Anhand der Routenbeschreibung in dieser Broschüre mit Stadtplan können Sie die Routen selbständig entdecken. Die Radrouten folgen so weit möglich den vorhandenen Radknotenpunkten und halten sich weitestgehend an die Radwege. Achten Sie beim Überqueren von Straßen u. ä. auf Autos und Radfahrer!

Viel Spaß!

Rotterdam Tourist Information

Coolsingel 114

Stationsplein 20

+31 (0)10 790 01 85

info@rotterdamtouristinformation.nl

www.rotterdam.info

NICHT VERPASSEN!

Möchten Sie die Stadt per Fahrrad erkunden? Dann nutzen Sie eines der Rotterdammer Fahrradkonzepte. Natürlich können Sie auch ein Fahrrad mieten. Für weitere Informationen und Fahrradvermietung scannen Sie einfach den QR-Code.



31

AM WASSER ENTLANG

Diese 13 km lange Wanderroute führt an den Ufern des Flusses Nieuwe Maas an Kais entlang, über Brücken, Halbinseln, Hafengebiete und Boulevards, voller schöner Ausblicke, interessanter Architektur, besonderen Hotspots und einer frischen Brise um die Nase.



Santa Claus (2001), Paul McCarthy - Oude Binnenweg

Anfangspunkt ist die ❶ - „Rotterdam Centraal“ (Hauptbahnhof). Der neue Bahnhof wurde 2014 nach 9-jähriger Renovierung eröffnet und seine Architektur ist absolut sehenswert. Gehen Sie die ❷ - die „West-Kruiskade“ - hinauf: Hier sind die Multi-Kulti-Vibes von Rotterdam gut zu spüren. Neben chinesischen Supermärkten, surinamischen Spezialitätenläden und arabischen Restaurants finden Sie eine Fülle von Street Art. Die Skulpturen entlang des „Westersingel“ gehören zur ❸, der „Internationale Beeldencollectie“ (internationale Skulpturensammlung) von Rotterdam. Die Sammlung umfasst Werke von großen Künstlern wie Auguste Rodin, Carel Visser, Joel Shapiro und Umberto Mastroianni. Tässchen Kaffee gefällig? Bei der ❹ „Heilige Boontjes“ wird der Kaffee von ehemaligen Häftlingen in einer früheren Polizeidienststelle gebrannt und zubereitet. Danach geht es ein Stück den „Nieuwe Binnenweg“ entlang. Aber Vorsicht! Die Gefahr, dass Sie an attraktiven Punkten wie der ❺ „Jordy's Bakery“, der ❻ Bäckerei „Koekela“ oder der ❼, Modegeschäft „Joline Jolink“ hängen bleiben, ist groß. Bei der ❽, „Westerpaviljoen“ gehen Sie um die Ecke. Gegenüber die ❾, das Standbild des 2019 verstorbenen Dichters Jules Deelder, neben der Kneipe „Café Ari“, benannt nach Deelders Tochter. Nehmen Sie Kurs auf den

WUSSTEN SIE'S?

Im Parkhaus unter dem „Museumpark“ gibt es ein unterirdisches Wasserreservoir mit 10 Mio. Litern. Das Becken verhindert, dass die Kanalisation bei starkem Regenfall überläuft.



12

NICHT VERPASSEN!

An der „Parklaan“ finden Sie „Historische Tuin Schoonoord“, eine stille Oase und ein Paradies für alle, die gern im Grünen sind. Dank seiner historischen Elemente und besonderen Bepflanzung steht Schoonoord unter Denkmalschutz.

Museumpark, wo Ihnen die ❿ - Museum „Depot Boijmans Van Beuningen“ – ein Entwurf des Architekturbüros MVRDV – entgegen leuchtet. Am Krankenhaus „Erasmus Medisch Centrum“ und der ❾ - der „Kunsthal“ - vorbei peilen Sie die ❻ an - den zum „Euromast“ gehörenden Park. Bei schönem Wetter werden hier viele Picknicks veranstaltet. Auf den Terrassen von ❸ - dem Restaurant „Dudok In het Park“ und der Brasserie „Parqiet“ - ist sommers wie winters viel los. Nehmen Sie jetzt die Straße „Parklaan“ in Richtung ❻ - „Wereldmuseum“. Von der ❸ - dem historischen „Veerhaven“- aus können Sie mit dem Wassertaxi zum Hotel New York auf dem „Wilhelminapier“ oder zum ehemaligen, im Stadtteil Katendrecht dauerhaft vor Anker liegenden Kreuzfahrtschiff „SS Rotterdam“ fahren. Ansonsten können Sie Ihre Wanderung in Richtung „Erasmusbrug“ fortsetzen. An der „Willemskade“ starten die Hafenundfahrten von der ❻ „Spido Havenrondvaarten“. Sie können auch von hier aus - mit der ❽, dem Wasserbus - von Blue Amigo zum UNESCO-Mühlenkomplex Kinderdijk fahren. Schlendern Sie über die ❸ - die „Erasmusbrug“ zum „Wilhelminapier“, wo die größten Architekten der Welt ihre Werke zeigen, u.a. Renzo Piano, Álvaro Siza, Francine Houben, Norman Foster und natürlich Rem Koolhaas mit seinem Gebäude „De Rotterdam“, der ❸. Lassen Sie Ihre Augen über den Stadtteil Kop van Zuid schweifen. Bevor Sie bei der ❸, dem berühmten Hotel „New York“, landen, passieren Sie die ❸, das „Nederlands



22



19



23



29

WUSTEN SIE'S?
Im sich ständig verändernden Rheinhafen liegt das nachhaltige, energieneutrale und zirkuläre VN-Klimazentrum. Ebenfalls auf dem schwimmenden Büro befindet sich das Restaurant Putaine.



30

Fotomuseum", und dann die 22 „Pakhuismeesteren“ mit den „Foodhallen Rotterdam“. Die 23 „Rijnhavenbrug“ verbindet die Stadtteile Kop van Zuid und Katendrecht. Sehen Sie die 2 historischen Lagerhallen auf der gegenüberliegenden Seite? In der linken, der 24, ist „Fenix I“, ein Apartmentkomplex, entstanden. Die rechte – die 25 - erlebt eine Transformation in ein Emigrantenmuseum („Landverhuizersmuseum“), das im Erdgeschoss eine Mischung aus kreativen, kulinarischen und kulturellen Firmen beherbergen wird. Wenn Sie über die Rijnhavenbrug auf die andere Seite gehen, landen Sie bei der 26, dem „Deliplein“ - einem kulinarischen Hotspot von Rotterdam. Der Platz wird von Restaurants umringt. Treten Sie den Rückweg in Richtung „Erasmusbrug“ an. Überqueren Sie den Kreisverkehr und biegen Sie links in die „Stieltjesstraat“ ab. Gehen Sie an der 27, dem „Joods Monument“ (jüdisches Denkmal), und der 28, dem Kindermuseum „Villa Zebra“, entlang in Richtung der ehemaligen Eisenbahnbrücke, der 29, mit Namen „De Hef“. Überqueren Sie das Wasser zur Insel „Noordereiland“ und setzen Sie Ihren Weg bis zur Nieuwe Maas fort. Eine Treppe führt über die 30 - die rote „Willemsbrug“. An der Nieuwe Maas entlang können Sie über die Kade „De Boompjes“ flanieren und gelangen zur 31

WUSTEN SIE'S?
Die quer unter dem „Coolsingel“ verlaufende, tiefer gelegte Geschäftspassage wird liebevoll „Koopgoot“ genannt. Die Traverse verbindet über die unterirdische Metrohaltestelle Beurs, Lijnbaan und Hoogstraat.

„Vlaggenparade“. Hier wehen alle Fahnen der Vereinten Nationen. Beim Kriegerdenkmal „De Boeg“, der 32, biegen Sie rechts ab. Über die „Schilderstraat“ erreichen Sie die 33 - die Einkaufs- und Amüsierstraße „Witte de Withstraat“: ein Walhalla für alle, die besondere Geschäfte und Galerien mögen und zudem gern gut essen. Vom „Mauritsweg“ aus können Sie den Hauptbahnhof schon fast wieder sehen. Biegen Sie wieder rechts ab - in den „Oude Binnenweg“. Über die 34, den „Binnenwegplein“, erreichen Sie die Straße „Coolsingel“, wo Sie unter der 35 auch die „Rotterdam Tourist Information“ im Garten des Schielandshuis aus dem 17. Jahrhundert finden. Unübersehbar am Coolsingel links: ein großes Gebäude mit Honigwaben-Fassade, die 36 – das Luxuswarenhaus „Bijenkorf“ (Bienenkorb). Am Eingang steht eine berühmte Skulptur von Naum Gabo, mit der sich viele Rotterdamer sehr verbunden fühlen. Biegen Sie links in die „Aert van Nesstraat“ ein und überqueren Sie die 37, die Straße „Lijnbaan“ mit ihren berühmten rekonstruierten Apartments, bevor Sie die 38 - „Schouwburgplein“ - erreichen. Hier finden Sie die 39, den Konzertsaal „De Doelen“, und die 40, das Theater „Rotterdams Schouwburg“. Und schon sind Sie wieder beim Rotterdam Centraal (Hauptbahnhof).



33



4

FOOD, FASHION & DESIGN TOUR

In Rotterdam machen (junge) kreative Menschen ihre Träume wahr. Sie eröffnen Restaurants, Brauereien, Boutiquen oder Galerien und kreieren gemeinsam die interessantesten und angesagtesten Hotspots voller Überraschungen. Entdecken Sie diese Orte bei Ihrer 9 km langen Wanderung.



14



4

NICHT VERPASSEN!

Sie mögen Street Art? Beim Luchtsingel finden sich viele Wandmalereien. Entdecken Sie noch mehr mit den Apps von Rewriters und Rotterdam Routes.

Anfangspunkt ist die ① - „Rotterdam Centraal“ (Hauptbahnhof). Nehmen Sie den Ausgang an der Seite der Straßenbahnhaltestellen, so dass Sie hinter der ②, dem Gebäude „Delftse Poort“, entlang zur ③, der Straße „Luchtsingel“, gelangen. Sie landen dann bei der ④, dem „Biergarten“, wo an lauen Sommerabenden bis spät nachts viel los ist. Nehmen Sie die gelbe Treppe nach oben und betreten Sie die ⑤, den „Schieblock“, wo Sie den Aufzug bis zum obersten Stockwerk nehmen. Auf dem Dach befindet sich ein Dach-Acker mit Bienen, Gemüse, Aussicht sowie dem eigenen Restaurant „Teds“. Wieder unten angekommen, gehen Sie – falls der Luchtsingel geschlossen ist – über den Hofplein zur ⑥, „Luchtpark Hofbogen“. Das Dach des ehemaligen Bahnhofs ist jetzt eine grüne Oase und wird als Festivalgelände genutzt. Schicke Adressen unter dem „Luchtpark“ im „Hofbogen“ dier ⑦, „Bird“, ein Podium, Club und Restaurant, die ⑧, der Blumenladen „s Zomers“ und die ⑨, „Brewpub Reijngoud“. Gegenüber kann man bei der ⑩ - „Mooie Boules“ - das französische Spiel Boule spielen. Ein Stück weiter noch mehr attraktive Adressen: die ⑪ „Man met Bril Koffie“ und die ⑫ „COPPI Koffie & Fietsen“. Hinter dem „Grafisch Lyceum“ liegt die ⑬ „Waterplein Benthemplein“, ein Platz, der von den Urbanisten konzipiert wurde. Nicht nur ein Wasserauffangbecken, sondern auch bei Skatern und Basketballern beliebt. Über die „Zomerhofstraat“ können Sie durch das ZOHO-Viertel (Sommerhof-Viertel) schlendern. In den nächsten Jahren wird dieser Bereich vollständig neu konzipiert.



10



22

WUSSTEN SIE'S?

Sie gehen ein Stück an der Rotte entlang, die sich von den Rotterdamer Außenbezirken ins Zentrum schlängelt und zurzeit für Spiel, Spaß und Entspannung genutzt wird.

Der nächste Punkt ist die ⑭ - der „Noordplein“. Ist heute Samstag? Ja – Glück gehabt! Dann veranstaltet „Rotterdamse Oogst“ hier einen Wochenmarkt, wo Bauern aus der Region ihre Produkte verkaufen. Betreten Sie den Stadtteil mit der ⑮ „Zwaanshals“ und entdecken Sie einen (Vintage-) Designladen oder Pop-up-Store nach dem anderen. Mittagspause bei der ⑯ „Hopper“; Shoppen dann wieder bei der ⑰ „Isis inc“, der ⑱ „Whiskybase“ und der ⑲ „Volle Kast“ (voller Schrank). Hunger? Eine trockene Kehle? Oder nur etwas Appetit? An der „Zaagmolen-Kade“ 46 ist in einem Innenhof die ⑳, die Brouwerij Noordt, in einer alten Feuerwache untergebracht. Am „Noordplein“ dann die ㉑ Containerbar Noord, sowie die ㉒, das neue Restaurant „Fermin“. An der „Rechter Rottekade“ und der „Lombardkade“ entlang schlendern Sie über den „Goudsesingel“ zur ㉓, der Einkaufsstraße „Meent“, wo viele verführerische Schaufenster um Ihre Aufmerksamkeit buhlen. So



23



24

gelangen Sie ins Rotterdamer Zentrum. Auf der Straße „Oppert“ sehen Sie die ㉔, die „Laurenskerk“. In der Nähe wurde der Philosoph Erasmus geboren. Sein Denkmal steht auf dem „Grote Kerkplein“. Gehen Sie an der Laurenskerk entlang über die ㉕, die Straße „Binnenrotte“, so dass Sie über den „Nieuwemarkt“ und die „Bredestraat“ bei der ㉖, „Het Industriegebouw“, ankommen.



Diese rekonstruierte Ikone des Architekten Huig Maaskant ist heute ein kreatives Sammelgebäude für Unternehmen. Das Restaurant der 27 „By Jarmusch“ ist ein sehr beliebter Treffpunkt für Frühstück oder Mittagessen. Setzen Sie Ihren Weg in Richtung 28 „Oostplein“ fort, so dass Sie über die „Hoogstraat“ wieder ins Zentrum zurückkehren. Unterwegs kommen Sie an Adressen wie der 29 Sneaker-Walhalla „Woei“ und der 30 Cocktailboutique „Barrelproof“ vorbei. Schauen Sie bei der 31 „Garage Rotterdam“ vorbei, wenn Sie moderne Kunst mögen. Gehen Sie an der 32 „Centrale Bibliotheek“ zur Straße „Binnenrotte“. Und dann sehen Sie sie endlich: die 33, die „Markthal“. Über den Bahnhof „Station Blaak“ finden Sie den Weg zur 34, den „Kubuswoningen“. Über die Treppe „Overblaak“ gelangen Sie zwischen den „Kubuswoningen“ hindurch zur 35 „Oude Haven“. Sehen Sie die 36 - das „Witte Huis“? Lange Zeit war dies Europas höchstes Gebäude, eines der wenigen Gebäude im Stadtzentrum, das die Bombardements überstanden hat. Am Wijnhaven liegen zahlreiche Hausboote. Eines davon ist die 37 mit Namen „Wikkelboat“, ein nachhaltiges „Tiny House“ auf dem Wasser. Das knallrote Feuerschiff mit der 38 „Vessel 11“ ist ein britischer Gastro-Pub mit Pop-Podium. Rechts davon sehen Sie auf dem Platz die 39, die berühmte Statue „De Verwoeste Stad“,



WUSSTEN SIE'S?

Die 6 m hohe Statue vor der „Markthal“ ist eine Hommage an den Rotterdammer Comicxter und -zeichner Marten Toonder, u. a. bekannt durch „Tom Puss & Herr Bommel“.

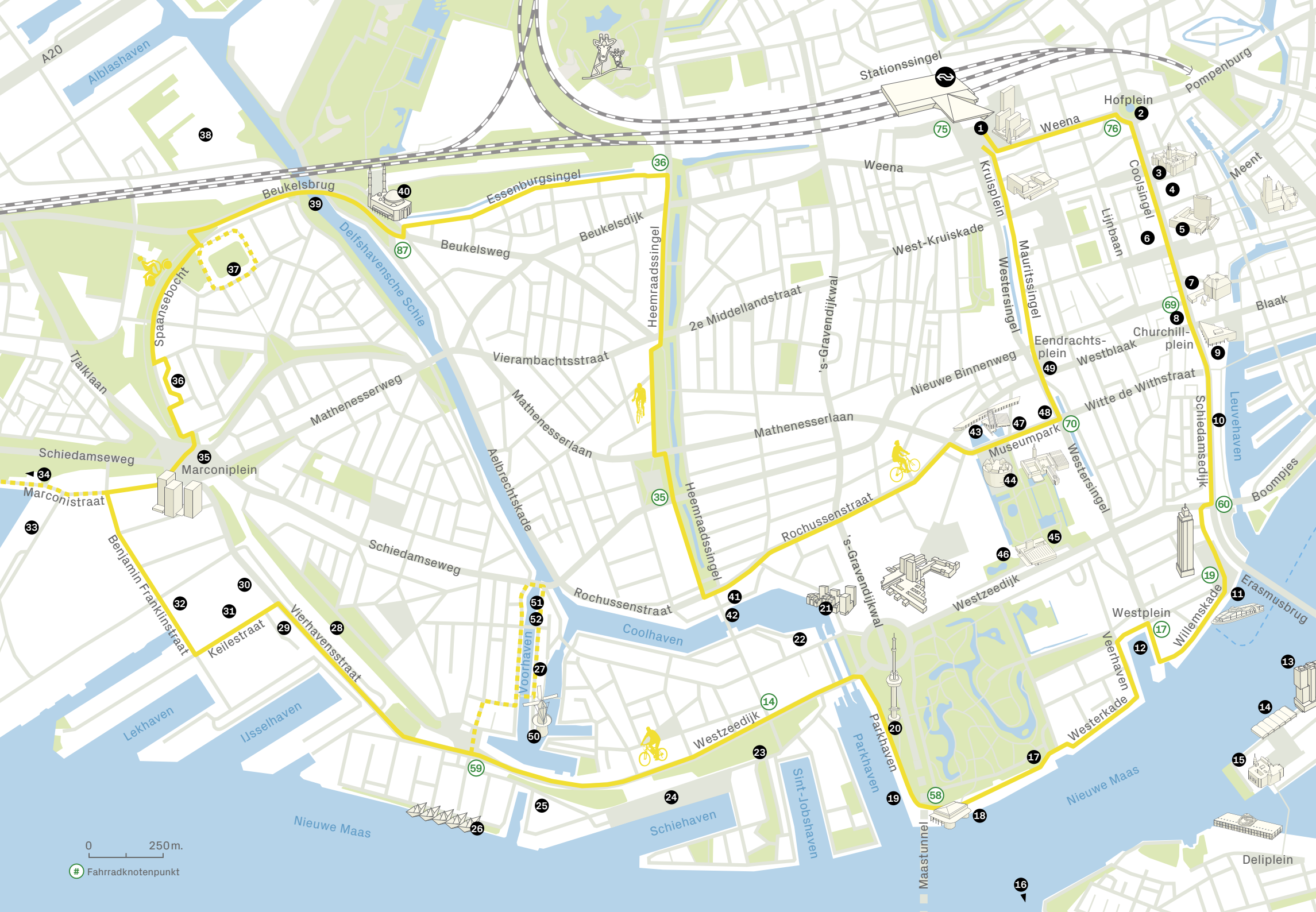


(Die Zerstörte Stadt), von Ossip Zadkine, die das Herz von Rotterdam symbolisiert, das bei dem Bombardement verloren ging. Überqueren Sie das Wasser auf der 40, der Schwimmbücke „Kraneschipbrug“, und gehen Sie quer durch den Museumhaven, der zur 41, dem Schifffahrtsmuseum „Maritiem Museum“ gehört. Über den „Coolingsingel“ gehen Sie in Richtung Rathaus, der 42 „Stadhuis“. Rechts liegt die 43, „Schielandshuis“. Hier besuchen Sie kostenlos die Rotterdam Discovery: eine kurze interaktive Reise durch Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft von Rotterdam. Kurz vor dem „Stadhuis“ biegen Sie rechts ab zum grünen Innenhof. Diese stille Oase ist sogar bei den Rotterdamern wenig bekannt! Hinter dem „Stadhuis“ liegt die 44, das „Timmerhuis“ des Architektenbüros OMA, in dem u. a. das Restaurant „THOMS“ und „BrewDog Rotterdam“ ihren Sitz haben. Überqueren Sie den „Coolingsingel“ und gehen Sie durch die „Kruiskade“, an der 45 „Oude Luxor Theater“ entlang in Richtung 46 „Schouwburgplein“. Schauen Sie sich auf dem „Schouwburgplein“ gut um - dann entdecken Sie in einer Ecke die 47 „Calypso Falls“. Das Kunstwerk von Rick Messemaker & Monique Benthin weckt die Vorstellung, dass das Wasser aus der Mauer herabfällt - unglaublich echt. Gehen Sie über die 48 „Kruisplein“ zu „Rotterdam Centraal“ (Hauptbahnhof) – dem Endpunkt dieser Route - zurück.

WUSSTEN SIE'S?

Rotterdam hat mehr als 1000 Kunstwerke im öffentlichen Raum. Entdecken Sie sie mit der Broschüre von Sculpture International Rotterdam, die Sie bei der Rotterdam Tourist Information erhalten.





0 250m.

Fahrradknotenpunkt



33

WEST AT ITS BEST

Eine 14 km lange Radroute führt Sie vom Herzen der Stadt immer tiefer in den Stadtteil Rotterdam-West. Es ist eine Fahrt entlang fotogener Häfen, alter Brauereien, modernistischer Architektur, kreativer Keimzellen und einer Reihe unverfälschter Rotterdamer Ikonen.



31

WEST AT ITS BEST RADROUTE 14 KM



Diese Radroute führt Sie vom Herzen der Stadt immer tiefer in den Stadtteil Rotterdam-West. Zuerst fahren Sie an bekannten Orten vorbei: Hofpleinvijver, Coolsingel, Schielandshuis und Euromast. Aber in Richtung Hafenkranne wird die Umgebung rauer und authentischer. In dieser Gegend finden Sie die „Floating Farm“, die „Traumfabrik“ des Designers Daan Roosegaarde und die frei zugängliche „Keilewerf“. Die Tour führt auch an Architekturikonen wie der Van Nelle Fabriek und dem Appartementblock „Justus van Effenblok“ vorbei. This is West at its best!



2

WUSSTEN SIE'S?

Kaiser Napoleon verbrachte mit seiner Gattin Marie Louise und dem gesamten Gefolge 2 Nächte im Schielandshuis aus dem 17. Jhd. Extra dafür wurde das schmiedeeiserne Tor rund um das Haus entfernt.

Anfangspunkt ist die **1** - „Rotterdam Centraal“ (Hauptbahnhof). Nehmen Sie Kurs Richtung „Hofplein“. An der **2** „Hofpleinfontein“ feiern die Rotterdamer ihre Siege. Viele Fußballfans des Clubs Feyenoord standen hier schon mal mit den Füßen im Wasser. Jetzt rechts in den „Coolsingel“ abbiegen. Links die **3**, das „Stadhuis“, und daneben die **4**, das alte Postamt, das derzeit zum Wohnhochhaus mit Hotel und Gastronomie modernisiert wird und „POST Rotterdam“ heißen soll. Wenn Sie die **5**, World Trade Center (WTC), und die **6**, das Luxuswarenhaus „de Bijenkorf“ (Bienenkorb) passiert haben, liegt unter Ihnen die „Koopgoot“. Sehen Sie - ganz versteckt gegenüber - die **7**, das Schielandshuis! Es ist das einzige Gebäude aus dem 17. Jhd. im Zentrum. Heute sind darin die Rotterdam Tourist Information, die Rotterdam Discovery und das Restaurant „Het Schielandshuis“ untergebracht. Setzen Sie Ihre Route über den „Churchillplein“ fort. Sie kommen an der **8**, dem Kunstwerk des Rotterdamer Künstlers Joep van Lieshout mit dem Titel „Cascade“ vorbei. Der kleine Leuchtturm, das Getreidesilo „Graanelevator“ und die links liegenden historischen Schiffe gehören zum „Museumhaven“ der **9**, dem Schifffahrtsmuseum „Maritiem Museum“. Bei der danach gelegenen **10**, dem „Port Pavilion“, ist ein 11 m großes Luftfoto vom Hafengebiet zu sehen. Biegen Sie rechts und direkt wieder links - Richtung „Willemskade“ - ab. Hier an der **11** starten die Boote für die Spido Hafenrundfahrt.



15



27

NICHT VERPASSEN!

Möchten Sie die Skyline vom Wasser aus betrachten? Mit dem leuchtend gelben Amphibienbus von Splash Tours können Sie verschiedene Highlights entdecken und gleichzeitig in der Nieuwe Maas „schwimmen“.

Sie erreichen einen der fotogensten Orte Rotterdams, die **12**, den „Veerhaven“. Gönnen Sie sich eine Pause mit Blick über die „Erasmusbrug“, auf das größte Gebäude der Niederlande „De Rotterdam“ auf der anderen Flussseite - die **13**, auf die **14**, das „Cruise Terminal“, und die **15**, das „World Port Center“ des Hafenbetriebs Rotterdam. Hinter diesen Hochhäusern sehen Sie die Halbinsel Katendrecht, an deren Ende die **16**, das berühmte „ss Rotterdam“, liegt. Trockene Kehle? Besuchen Sie die **17** „De Ballentent“. Diese alte Hafenkneipe ist stadtbekannt. Radeln Sie am Eingang der **18**, dem Radtunnel des „Maastunnel“, und an der **19**, dem Restaurant „De Chinese Boot“ entlang. Rechts sehen Sie die **20**, den „Euromast“. Nun links in Richtung Delfshaven abbiegen. Pause gefälltig? In der **21** „all day cafe Kula“, der **22** „De Machinist“ und der **23**, der authentischen Gaststätte „Verhip“, kann man lecker essen. Aber wir wollen noch mehr vom „Westen“ sehen. Weiter geht es an der **24** „Lloyd Multiplein“ entlang zur **25** „De Kroon“, einem Unternehmenssammelgebäude für Kreative, Denker und Macher. Steigen Sie kurz ab, wenn Sie sich den „Culture Campsite“ anschauen wollen: einen Campingplatz mit besonderen Kunstobjekten, in denen man übernachten kann. An der „Bartel Wiltonkade“ steht die **26**, die Skulpturen „Vijf Papieren Boten“ des Künstlers Florentijn Hofman, die an die Geschichte des Hafens erinnern. Über die „Spanjaardstraat“ und die „Derde

NICHT VERPASSEN!

Appetit auf Leckerer? Das bekannteste Fastfood-Gericht von Rotterdam entstand im Schawarma-Restaurant El Aviva am Schiedamseweg 22a. Das Gericht „De Kapsalon“ (Friseursalon) beinhaltet Pommes, Schawarma, Käse und Salat.



31



25

Schanstraat“ erreichen Sie eine Gegend, die man kaum mit Rotterdam verbindet: die **27** - „Historisch Delfshaven“.

Zusätzliche Route A

Entdecken Sie zu Fuß das historische Delfshaven (siehe S. 25).

Wieder mit dem Rad setzen Sie Ihre Route zur „Vierhavenstraat“ fort. Was Sie nur sehen können, wenn Sie die Treppe nach oben nehmen: den großen „Dakpark“, die **28**, auf den Big Shops. Überqueren Sie die Fahrbahn und fahren Sie auf der anderen Seite an der **29**, dem HAKA-Gebäude, entlang. Direkt danach landen Sie im Rotterdam Makers District, in der Gegend, wo Startup-Unternehmen und Künstler die Zukunft (er) finden. Dazu gehören die „Droomfabriek“ von Daan Roosegaarde, die **30**, die **31**, „Keilewerf“ mit dem „Voedseltuin“, und die **32**, „Brutus Garden“ mit Kunstwerken aus dem „Atelier Van Lieshout“ mit Skulpturengarten. Über die „Benjamin Franklinstraat“ gelangen Sie zur „Marconistraat“.



31

Zusätzliche Route B

Besuchen Sie die **33**, die Stadshaven Brouwerij Rotterdam, und die **34**, „Floating Farm“, oder nutzen Sie von hier aus den Fährdienst des Wassertaxis nach RDM Heijlplaat (siehe Seite 27).

WUSSTEN SIE DAS?

Der Essenburgpark ist ein städtisches Naturschutzgebiet zwischen der Bahnlinie Rotterdam-Schiedam und dem Essenburgsingel. Im Park kooperieren die Anwohner mit der Wasserbehörde und der Stadt, so dass der für das Wasser geschaffene Raum bei ihnen für trockene Füße sorgt.

Über der **35**, dem „Marconiplein“, setzen Sie Ihre Route zur Straße „Spaansebocht“ fort und stoppen bei der **36** „Justus van Effencomplex“. Der bahnbrechende Appartementkomplex von 1922 ist auch fast 100 Jahre später noch immer ein weltberühmtes Monument. Sie fahren an der **37** „Het Kasteel“, wie das Stadion des Fußballclubs „Sparta“ auch genannt wird, und der ikonischen Van Nelle Fabriek, der **38**, vorbei. Überqueren Sie die **39**, die „Beugelsbrug“, und biegen Sie nach der **40**, der Mevlana Moskee, links in den „Essenburgsingel“ ab. Setzen Sie Ihre Route über den eleganten „Heemraadssingel“ bis zur **41**, der Metrohaltestelle „Coolhaven“, fort. Am „Coolhaven“ befindet sich die **42**, das Museum '40-'45 NU, wo Sie mehr über den Zweiten Weltkrieg und die Bombardements von Rotterdam erfahren. Fahren Sie über die „Rochussenstraat“ in Richtung „Museumpark“, wo sich die **43** „Het Nieuwe Instituut“, die **44** „das Depot Boijmans Van Beuningen“, die **45** „Kunsthal“, die **46** „Naturhistorisch Museum“ und die **47** „Chabot Museum“ befinden. Biegen Sie bei der **48** „Congres en Debatcentrum Arminius“ nach dem Wasser links in Richtung der **49** „Eendrachtsplein“ ab. Radeln Sie den „Mauritsweg“ entlang, denn so erreichen Sie Rotterdam Centraal (Hauptbahnhof), Ihr Ziel.



NOCH MEHR ENTDECKEN?

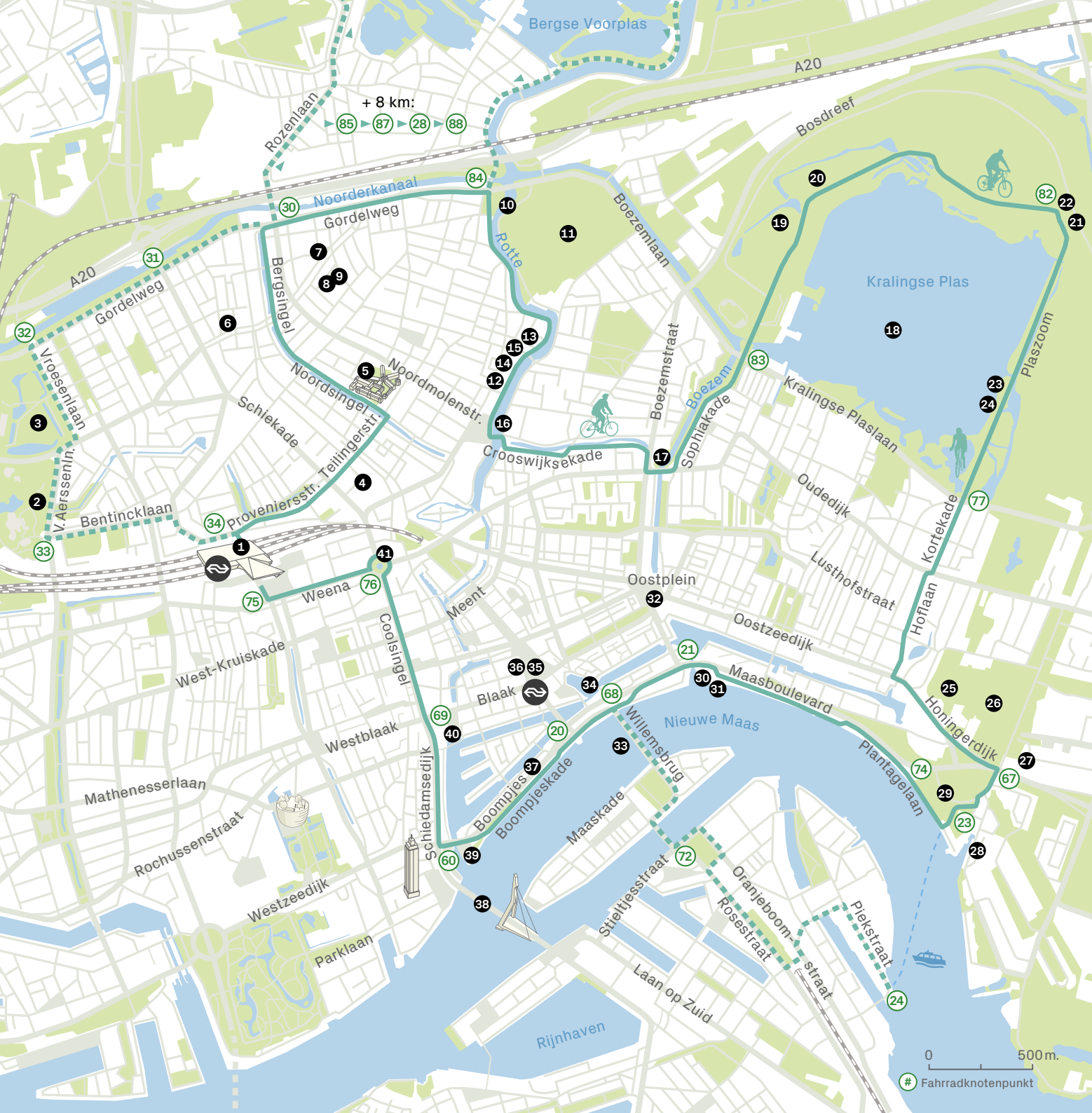
UMWEG: WEST AT ITS BEST



A Gehen Sie zu Fuß weiter, um das historische Delfshaven zu entdecken. Von hier aus stachen 1620 die Pilgrim Fathers mit Amerika als Ziel in See. Delfshaven ist einer der wenigen Orte in Rotterdam, der die Bombardements überstanden hat. Sie finden hier die **50** „Korenmolen“ mit Namen „De Distilleerketel“, die **51** „Stadsbrouwerij“ mit Namen „De Pelgrim“, die **52**, die „Pelgrimsvaderkerk“ und verschiedene Antikgeschäfte.



B Zeit für einen Boxenstopp? An der **33**, der „Stadshaven Brouwerij“, der größten Brauerei Rotterdams, genießen Sie leckere Biere, kulinarische Kreationen und köstliche Snacks. Fahren Sie weiter über die „Marconistraat“ und biegen Sie beim „Gustoweg“ links ab? Dann landen Sie bei der **34** „Floating Farm“, einem innovativen Milchvieh-Bauernhof mit 32 Kühen auf dem Wasser. Von hier aus können Sie auch mit dem Fährdienst des Wassertaxis hin und zurück nach RDM Heijplaat fahren. Heijplaat ist ein Dorf, das (seit 1914) speziell für die Werft, in der Schiffe wie das ss Rotterdam repariert und gebaut wurden, errichtet wurde. Heute ist es ein Innovationsstandort mit Firmen, Bildungsstellen und Forschungslaboren.



NORD IST DER ORT RADROUTE 17 KM



Rotterdam ist als derbe, klobige Stadt mit vielen hohen Gebäuden, breiten Straßen und der größten Hafenindustrie Europas bekannt. Dass Rotterdam auch eine sehr grüne Stadt mit vielen reizvollen Ecken ist, wird viel weniger betont. Entdecken Sie die andere, „weiche“ Seite von Rotterdam. Diese 17 km lange Radroute führt Sie an Stadtparks, grünen Grachten, Gärten und Friedhöfen vorbei. Sie radeln um den See „Kralingse Plas“ und durch den Wald „Kralingse Bos“ am „Arboretum“ vorbei und können vom Stadtteil De Esch aus sogar mit dem Fährdienst des Wassertaxis über die Maas nach Rotterdam-Zuid fahren. Manchmal kommt man an Orte, die nicht nur buchstäblich, sondern auch im übertragenen Sinne grün sind. Ein Beispiel dafür ist „Blue City“, das ehemalige subtropische Schwimmparadies, das von innovativen Pionieren in eine Mini-Stadt mit Kreislaufwirtschaft ohne Abfall verwandelt wurde. Die Route führt Sie vor allem durch Rotterdam-Noord und -Oost und bringt Sie dann wieder ins Stadtzentrum zum Rotterdam Centraal (Hauptbahnhof) zurück. Zum Essen und Trinken ist genug Gelegenheit, aber eine Picknickdecke sollten Sie trotzdem mitnehmen!



Hoflaan & Vijverweg

NORD IST DER ORT

Eine 17 km lange Radroute führt Sie an allen Schätzen von Rotterdam-Nord entlang. Vom trendy „ZoHo“ über das Arbeiterviertel „Crooswijk“ zum See „Kralingse Plas“ und dem Wald „Kralingse Bos“. Über „Rotterdam-Oost“ kehren Sie dann wieder zum Zentrum zurück. Unterwegs werden Sie zahllose Entdeckungen in Sachen Kultur und Natur machen!

NICHT VERPASSEN!
Wenn Sie „Diergaarde Blijdorp“ besuchen, können Sie sich auch die besondere Denkmal- und Botanik-Route in der App des Zoos ansehen.



Anfangspunkt ist die **1** - „Rotterdam Centraal“ (Hauptbahnhof). Vom Radtunnel aus gelangen Sie zur Bahnhofsrückseite. Füllen Sie hier Ihre Wasserflasche aus der kostenlosen Wasserversorgungsstelle.

Zusätzliche Route

A Biegen Sie hier links ab, dann erreichen Sie die **2**, den Tierpark „Diergaarde Blijdorp“ und die **3** „Vroesenpark“ (siehe S. 32). Biegen Sie hier rechts in die „Proveniersstraat“ ein. Überqueren Sie die „Schiekade“, so dass Sie in der „Teilingerstraat“ landen. Radeln Sie ein Stück durch die „Benthemstraat“. Sehen Sie den großen blauen Platz mit all den kleinen Treppen rechts? Nicht nur ein populärer Basketball- und Skate-Hotspot, sondern auch ein Wasserbecken. Die **4** „Waterplein Benthemplein“ wurde von den Urbanisten konzipiert. Fahren Sie weiter und biegen Sie nach der kleinen Brücke in den „Noordsingel“ ein. Rechts sehen Sie die **5**, das alte Noordsingel-Gefängnis, das eine zweite Bestimmung als Appartementkomplex erhalten hat. Sie fahren quer durch das „Listkwartier“, ein attraktives Wohnviertel mit Restaurants in der Nachbarschaft wie die **6** „Tines“ und die **7** „Osteria Liz“. In der Nähe befindet sich die „Koningsveldestraat“ 14 - ein altes Schulgebäude, in dem sich allerlei kreative Unternehmen zusammengefunden haben. Steigen Sie kurz ab, schauen Sie sich die Kunst bei der **8**, „Galerie Untitled“, an oder trinken Sie ein Tässchen Kaffee im herrlichen Garten der **9**, „De Kok en de Tuinman“.



Zusätzliche Route

B Eine Rundfahrt um die Seen „Bergse Plassen“; (siehe S. 32).

Setzen Sie Ihre Route auf dem „Gordelweg“ entlang dem „Noorderkanaal“ fort bis zur **10**, dem Fluss Rotte. Kurz vor der **11**, dem Friedhof „Algemene Begraafplaats „Crooswijk“, biegen Sie rechts ab, um an der Rotte entlang weiterzuradeln. Stellen Sie Ihr Rad zum Shoppen bei der **12** „Zaagmolenkade“ und dem „Zwaanshals“ ruhig eine Weile ab. Sie finden hier besondere Geschäfte wie die **13** „Olga Korstanje“ (Taschen und Design), die **14** „Tom Coffee + Paper Goods“, und die **15** „Showroom 4.1“ (Vintage-Kleidung). Überqueren Sie die **16** „Noorderbrug“ und fahren Sie die „Crooswijksekade“ (rechts vom Wasser) entlang. Setzen Sie Ihre Route über die „Spiegelniesserkade“ fort. Sie passieren die **17** „Boezembrug“ und landen auf dem Radweg, der die „Sophiakade“ entlangführt. Dann fahren Sie am Kanal „Boezem“ entlang. Wie bei „Kinderdijk“ standen hier früher acht Mühlen, die das Wasser vom Niveau der Rotte auf das der Maas nach oben pumpten. Eine grüne Oase! Herzlich willkommen bei der **18**, dem See „Kralingse Plas“, den Sie ganz umrunden. Unterwegs gibt es viel zu erleben: Bei der **19** „Kinderboerderij De Kraal“ kann man Ziegen streicheln, bei der **20** „Klimpark Fun Forest“ klettern und hangeln, bei der **21** „Hertenkamp“ Hirsche besuchen und bei der **22** „De Eekhoorn“ ein leckeres Eis essen. Wenn man über den „Plaszoom“ fährt, kommt man an der **23** „Tuin van de Vier Windstreken“ vorbei – ideal für einen Boxenstopp. Wenn

WUSSTEN SIE'S?
In Rotterdam gibt es intelligente Ampeln für Radfahrer: Dank Regensensor wird es für sie schneller grün. Zudem zeigen grüne Prädiktoren in Sekunden an, wann die Ampel grün wird.



NICHT VERPASSEN!

Möchten Sie mehr von Kralingen sehen? Entdecken Sie dann die „Lusthofstraat“, die Kralinger Einkaufsstraße, benannt nach dem früheren Landgut Lusthof.

Sie Glück haben, sind die Mühlen der **24** „De Ster en De Lelie“ (Der Stern und die Lilie) geöffnet. Setzen Sie Ihre Fahrt über die „Kortekade“ und die elegante „Hoflaan“ fort, so dass Sie auf dem „Honingerdijk“ enden. Dort biegen Sie links ab. Dann kommen Sie an der **25** „Trompenburg Tuinen & Arboretum“ und der **26**, dem Stadion des Fußballvereins Excelsior vorbei. Bei der **27** „Erasmus Universiteit Rotterdam“ biegen Sie rechts in Richtung Stadtteil De Esch ab, wo sich die **28**, der alte Wasserturm und die grüne Oase, die **29**, mit Namen „De Plantage“ befinden. Machen Sie eine Pause in der Maaskantine, um einen Snack oder ein Bier zu genießen.

Zusätzliche Route

C Nehmen Sie auf der „Plantagelaan“ die Fähre zur „Piekstraat“ im Stadtteil Feyenoord (siehe S. 32).

Über den „Maasboulevard“, der nach der Hochwasserkatastrophe 1953 zum Schutz der Stadt höher gelegt wurde, radeln wir zum Zentrum zurück. Genießen Sie die Aussicht! Für viele Rotterdamer hat man hier den schönsten Ausblick auf die Skyline. Links liegt die **30**, das ehemalige subtropische Schwimmparadies „Tropicana“, das von innovativen Pionieren zur Blue-City umgewandelt wurde: zu einer Mini-Stadt mit Kreislaufwirtschaft ohne Abfall. In der alten „Wildwaterbaan“ befindet sich die **31**, Bar und Restaurant „Aloha“, wo die Köche mit Restströmen von Nahrungsmitteln experimentieren. Auf dem „Oostplein“ steht die **32**, das „Mariniersmonument“ zum Gedenken an die 1940 für Rotterdam gefallenen Marinesoldaten. Radeln Sie weiter am Fluss Nieuwe Maas entlang. Sie kommen an der **33**, der „Willemsbrug“, der **34**, dem „Oude Haven“, der **35** „Binnenrotter“ und der **36** „Markthal“ vorbei. An der Kade „Boompjes“, einer Lieblingsroute für Läufer, befindet sich mit der **37** eine kostenlose Wasserversorgungsstelle. Am Fuße der **38**, der „Erasmusbrug“ beim Kriegerdenkmal - der **39** - mit Namen „De Boeg“ biegen Sie rechts ab. Sie fahren an der **40**, dem Schifffahrtsmuseum „Maritiem Museum“ mit zugehörigem „Museumhaven“ entlang. Über den „Coolsingel“ und die **41** „Hofplein“ fahren Sie wieder zu dem Punkt zurück, wo Sie Ihre Radtour begonnen haben: Rotterdam Centraal (Hauptbahnhof).

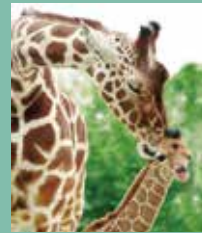
WUSSTEN SIE DAS?

Der Essenburgpark ist ein städtisches Naturschutzgebiet zwischen der Bahnlinie Rotterdam-Schiedam und dem Essenburgsingel. Im Park kooperieren die Anwohner mit der Wasserbehörde und der Stadt, so dass der für das Wasser geschaffene Raum bei ihnen für trockene Füße sorgt.



NOCH MEHR ENTDECKEN?

UMWEG: NORD IST DER ORT



A Über die „Bentincklaan“ können Sie zur **2**, dem Zoo „Diergaarde Blijdorp“, fahren. Das Design des charakteristischen alten Eingangs stammt von Architekt Sybold van Ravesteyn. Insgesamt kann der Tiergarten **21** unter Denkmalschutz stehende Bauwerke vorweisen. Radeln Sie weiter durch die **3**, den grünen „Vroesenpark“, zum „Gordelweg“. **Zusätzliche 1 km.**



B Über die „Rozenlaan“ erreichen Sie das Viertel Kleiwegkwartier. Bei der Fahrt über den „Ringdijk“ kommen Sie am Streichelzoo „De Wilgenhof“ und dem „Plaswijckpark“ vorbei. Radeln Sie um den „Bergse Achterplas“ und den „Bergse Voorplas“ durch den schicken Stadtteil Hillegersberg - von den Einheimischen liebevoll „Hillbilly“ genannt - über die Rotte zurück zum „Gordelweg“. **Zusätzliche 6 km.**



C An Werktagen können Sie mit dem Fahrdienst des Wassertaxis vom Stadtteil De Esch (Plantagelaan) zur Piekstraat im Stadtteil Feyenoord nehmen. Nehmen Sie dazu die „Piekstraat“, den „Persoonsdam“ und die „Damstraat“. Bei der „Oranjeboomstraat“ biegen Sie links und dann sofort wieder rechts ab, um in die „Rosestraat“ zu gelangen. Besuchen Sie dort die öffentlichen Gärten der „Rotterdamse Munt“ (Börse) und setzen Sie Ihre Fahrt in Richtung der Insel „Noordereiland“ und „Willemsbrug“ fort, so dass Sie auf der Kade „Boompjes“ Ihre Route weiterverfolgen können. **Zusätzliche 1 km.**



Das Schielandshuis

NICHT VERPASSEN!

Laden Sie die kostenlose Rotterdam Tourist Info App (iOS oder Android) für die besten Hotspots, einen praktischen Stadtplan, einen aktuellen Kalender und Wifi-Spots herunter. Die App kann auch offline verwendet werden.

Rotterdam ist eine Stadt, in der sich zu jeder Tageszeit etwas Besonderes erleben lässt. Die Mitarbeiter der Rotterdam Tourist Informationen am Coolsingel, in der Halle des Rotterdamer Hauptbahnhofes und in Hoek van Holland helfen Ihnen gerne bei der Orientierung in der Stadt. Besuchen Sie für mehr Inspiration und Informationen auch die Website rotterdam.info, folgen Sie uns in den sozialen Medien oder laden Sie die Rotterdam Tourist Info App herunter.

Rotterdam Discovery

Beginnen Sie Ihren Besuch in Rotterdam in der Rotterdam Discovery. Wir nehmen Sie mit auf einer Entdeckungsreise durch unsere Stadt. Eine Reise durch Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Rotterdam Discovery entdecken Sie in der Rotterdam Tourist Information am Coolsingel 114.

Rotterdam Welcome Card

Mindestens 25 % Rabatt bei 50 Attraktionen, Museen, Vergnügungstätten und Restaurants in Rotterdam sowie 1, 2 oder 3 Tage unbegrenzte Nutzung von RET-Metro, Straßenbahn und Bus. Erhältlich an den Standorten Rotterdam Tourist Information und über www.rotterdam.info.

Fotografie: Hester Blankestijn, Mark Bolk, Vera Bos, Iris van den Broek, Bart Hoogveld, Willem de Kam, Perla van Kessel, Guido Pijper, Adriëne Wildeman
Umschlaggestaltung: Lesley Hooglander (Fahrrad: Union E-Flow)
Gestaltung: www.burowalkietalkie.com

Kaarten: Caarten.nl

Druck: Damen Drukkers

„Diese Broschüre wird von der Rotterdam Tourist Information herausgegeben und ist ein Service von Rotterdam Partners.“

Rotterdam Tourist Information

Coolsingel 114
Stationsplein 20
+31 (0)10 790 01 85
info@rotterdamtouristinformation.nl
www.rotterdam.info



#DoRotterdam

#RotterdamMakelHappen

DUDOK
IN HET PARK

ENJOY THE MOST DELICIOUS
APPLE PIE IN ROTTERDAM
DURING YOUR WALK

A historic site situated on the edge
of the Park near the Euromast

READY TO **EXPERIENCE** STADSHAVEN BROUWERIJ?



Craft beers • Food • Beercocktails • Entertainment • Tours

Stadshaven Brouwerij. A bold craft beer brewery and gastropub.
Situated in a 100 year old, fully restored fruit warehouse,
brewing 2 million liters of craft beer annually.

**COME VISIT US FOR A TOUR, BEER TASTING OR
EXCITING GASTRONOMIC EXPERIENCE!**



WWW.STADSHAVENBROUWERIJ.NL

Galileistraat 24, 3029 AM Rotterdam

+31(0)103076838



@STADSHAVENBROUWERIJ

